



Pressebericht: 11.05.19

Bezirksliga Oberbayern Ost

SV Saaldorf – TSV Ampfing 0 : 4

TSV Ampfing Meister der Bezirksliga Ost

Der TSV Ampfing feiert mit dem Sieg die Meisterschaft der Bezirksliga Ost und den damit verbundenen Aufstieg in die Landesliga. Verfolger ESV Freilassing patzte zeitgleich in Reichertsheim und unterlag 0:4. Saaldorfs Trainer Mathias Rehl verabschiedete sich mit diesem Spiel vom Heimpublikum. Hias Rehl führte mit seinem Trainerstab den SV Saaldorf von der Kreisliga in die Bezirksliga. Er formte in vier Jahren eine schlagkräftige Truppe die jedem Gegner in der Liga Paroli bieten konnte. Höhepunkt seiner Trainerkarriere war sicherlich die Vizemeisterschaft der Bezirksliga, im Vorjahr. Er übergibt eine intakte Mannschaft an die neuen Trainer Pascal Ortner und Josef Eder. Die Vorzeichen vor der Partie waren leider alles andere als gut für die Hausherren. Mit Maxi Steinmassl, Michael Hauser, Stefan Schreyer und Rudi König fehlten vier Stammkräfte. Gästetrainer Jochen Reil kassierte am 20.10.2018 die letzte Niederlage und musste nur 6 Gegentreffer in den letzten 12 Partien hinnehmen. Von Beginn an drückte der Tabellenführer aufs Tempo und schnürte den SVS in der eigenen Hälfte ein. Drei Minuten waren gespielt als die Saaldorfer Hintermannschaft eine Ecke abwehrte, der Ball gelangte zu Anel Salibasic der aus 25 Metern sofort drauffängt, das Geschoß geht aber knapp über das Gebälk. Gästeakteur Daniel Toma setzt sich in der 16. Spielminute durch und passt scharf nach innen, dort ist Atakan Akdemir zur Stelle und erzielt die Führung für den TSV Ampfing. Der SV Saaldorf tut sich schwer seine Spitzen in Position zu bringen, die Defensivabteilung der Gäste unterbindet alle Bemühungen konsequent. Fünf Minuten vor dem Seitenwechsel schlägt Waldemar Miller die Kugel weit über die Saaldorfer Abwehrreihe, Nadil Buljubasic trifft aus spitzem Winkel zum 0:2 ins Netz.

Auch in Durchgang Zwei ließ der Meister nichts mehr anbrennen. Die kompakte Mannschaft bestimmte weiterhin das Spielgeschehen. Bei den Hausherren lief



an diesem Tag leider nicht viel zusammen, das meiste blieb Stückwerk. In der 52. Minute hielt Anel Salibasic aus 23 Metern drauf und zwingt SVS Keeper Christian Streitwieser zu einer Parade. Der selbe Spieler ist quasi der Vorbereiter für den nächsten Treffer der Gäste, seinen Freistoß in der 65. Minute wehrt Keeper Streitwieser ab, die SVS Abwehr bringt den Ball aber nicht aus der Gefahrenzone, der Abwehrchef der Schweppermänner, Marko Zulj ist zur Stelle und versenkt die Kugel zum 0:3 im Netz. Selbst ein Geschenk der Gästeabwehr nehmen die Saaldorfer an diesem Tag nicht an, Michael Schreyer drischt den fatalen Querpaß am Tor vorbei. Den Schlußpunkt unter die Partie setzt in der 80. Minute Daniel Toma als sein Schuß abgefälscht wird und unhaltbar zum 0:4 im Saaldorfer Gehäuse einschlägt. Trotz dieser Niederlage darf die SVS Elf erhobenen Hauptes in die letzte Partie gegen Bad Endorf gehen. Ein Tabellenplatz im oberen Drittel ist dem Team sicher und das ist aller Ehren wert.

Vorschau – letzter Spieltag



The banner features a red background with a blurred image of a soccer player in a white jersey. On the left, the TSV Bad Endorf logo is visible. In the center is the SV Saaldorf 1965 e.V. shield. On the right, the text reads 'Letztes BZL-Saisonspiel 2018/19'. At the bottom, it says 'TSV Bad Endorf vs. SV Saaldorf' and '18. Mai - 14:00 Uhr'. The logo for the Bezirksliga is in the bottom right corner.

TSV Bad Endorf vs. SV Saaldorf **18. Mai - 14:00 Uhr**

Letztes BZL-Saisonspiel
2018/19

BEZIRKS
LIGA

Johann Prechtel, Schign 77, 83416 Saaldorf



SV Saaldorf 1965 e.V.
Abt. Fußball

Internet:
www.sv-saaldorf.de